

I. Anmeldung

TOP: _____

Ausschuss für Recht, Wirtschaft und Arbeit
Sitzungsdatum 19.10.2016
öffentlich

Betreff:
Zwischenbericht zum "Masterplan Gewerbeflächen"

- Anlagen:**
- Sachverhaltsdarstellung
 - Übersichtsplan "Masterplan Gewerbeflächen"
 - Karte der großen gewerblichen Entwicklungsgebiete

Bisherige Beratungsfolge:

Gremium	Sitzungsdatum	Bericht	Abstimmungsergebnis		
			angenommen	abgelehnt	vertagt/verwiesen
RWA	12.03.2015	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Sachverhalt (kurz):

Das „Gutachten zur Gewerbeflächenentwicklung Nürnberg 2025“ wurde am 12.03.2015 in einer gemeinsamen Sitzung des Ausschusses für Recht, Wirtschaft und Arbeit und des Stadtplanungsausschusses vorgestellt. In gleicher Sitzung wurde die Verwaltung beauftragt, auf dieser Basis ein Gewerbeflächenentwicklungsprogramm - im Folgenden "Masterplan Gewerbeflächen" - zu erarbeiten, in dem die grundlegenden Weichenstellungen und Bausteine der künftigen Gewerbeflächenpolitik festgelegt werden.

Der Masterplan Gewerbeflächen wird sowohl laufende als auch neue Projekte bzw. Maßnahmen beinhalten. Der vorliegende Zwischenbericht stellt die Konzeption und Programmatik der Strategie vor und zeigt für die bereits in Umsetzung befindlichen Projekte den Stand der Bearbeitung auf.

Beschluss-/Gutachtenvorschlag:
 entfällt, da Bericht

1. Finanzielle Auswirkungen:

- Noch offen, ob finanzielle Auswirkungen

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

(→ weiter bei 2.)

- Nein (→ weiter bei 2.)

- Ja

- Kosten noch nicht bekannt

- Kosten bekannt

Gesamtkosten

€

Folgekosten

€ pro Jahr

- dauerhaft nur für einen begrenzten Zeitraum

davon investiv

€

davon Sachkosten

€ pro Jahr

davon konsumtiv

€

davon Personalkosten

€ pro Jahr

Stehen Haushaltsmittel/Verpflichtungsermächtigungen ausreichend zur Verfügung?

(mit Ref. II / Stk - entsprechend der vereinbarten Haushaltsregelungen - abgestimmt, ansonsten Ref. II / Stk in Kenntnis gesetzt)

- Ja

- Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

2a. Auswirkungen auf den Stellenplan:

- Nein (→ weiter bei 3.)

- Ja

- Deckung im Rahmen des bestehenden Stellenplans

- Auswirkungen auf den Stellenplan im Umfang von Vollkraftstellen (Einbringung und Prüfung im Rahmen des Stellenschaffungsverfahrens)

- Siehe gesonderte Darstellung im Sachverhalt

2b. Abstimmung mit OrgA ist erfolgt (Nur bei Auswirkungen auf den Stellenplan auszufüllen)

- Ja
 Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

3. Diversity-Relevanz:

- Nein
 Ja

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:
Es ist keine Diversity-Relevanz zu erkennen.

4. Abstimmung mit weiteren Geschäftsbereichen / Dienststellen:

- RA** (verpflichtend bei Satzungen und Verordnungen)
 Ref. VI
 Ref. III
 Stk

II. Herrn OBM

III. Ref. VII

Nürnberg, 10.10.2016
Ref. VII

(-29 98)